

JAHRESBERICHT

2022

Freiwilligen-Agentur
Halle-Saalkreis e.V.

Herzlich Willkommen!

Nachdem sich endlich eine **allmähliche Entspannung** der Corona-Pandemie abgezeichnet hatte, stand das Jahr 2022 schon wieder **ganz im Zeichen der nächsten Krise**. Ab Beginn des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine Ende Februar wurden wir in unserer **Rolle als Krisenmanagerin in der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe** wieder stark gefordert. Anders als in den Jahren 2015/ 2016 mit den damaligen besonderen Migrationsbewegungen, konnten wir diesmal an bereits vorhandene Erfahrungen, Kooperationsbeziehungen und Netzwerke sowie erprobte digitale Kommunikationssysteme anknüpfen und rasch eine stabile Unterstützungsstruktur aufbauen.

Sehr schnell übernahm die Freiwilligen-Agentur auch in dieser neuen Krise **Aufgaben zur Informationsbereitstellung, Vernetzung und Helfer:innenvermittlung** in der Stadt. Trotz der sehr herausfordernden Situation und der teilweise hohen persönlichen Belastung für unser gesamtes Team konnten wir erneut unsere dynamische und resiliente Struktur unter Beweis stellen und ernteten dafür viel **Wertschätzung und Anerkennung**. Das gibt uns für die Zukunft **Zuversicht, Selbstvertrauen und Mut**, auch wenn viele Prognosen zu gesellschaftlichen Dynamiken und politischen Entwicklungen die Zukunft alles andere als rosig erscheinen lassen.

Das Jahr 2022 war für uns aber nicht nur durch die sich überlappenden Krisen, sondern auch durch **viele tolle Entwicklungen, mutmachende Momente und schöne Höhepunkte in unserer Arbeit** geprägt. Der jährliche **Freiwilligentag**, der **Jugendengagementpreis**, **neue Ideen und Projekte** die wir (mit) anschieben und verwirklichen konnten, **neue Partnerschaften, Anerkennungspreise** für unsere Arbeit und **viele andere Highlights** – davon lesen Sie in hier in unserem Jahresbericht.

Wir laden Sie herzlich zu einem kleinen Streifzug durch unser Jahr 2022 ein.

Herzlich,
Ihr Sven Weise (Vorstandsvorsitzender), Ihre Christine Sattler (Geschäftsführerin)
und das ganze Team der Freiwilligen-Agentur



Wenn Sie sich zu unseren News und aktuellen
Veranstaltungen informieren möchten, schauen Sie gerne auf
www.freiwilligenagentur-halle.de vorbei.

Organisation und Team

Vorstand

Sven Weise (Vorstandsvorsitzender)
Geschäftsführer der Sachsen-Anhaltischen
Krebsgesellschaft e.V.

Olaf Ebert
Geschäftsführender Vorstand der
Stiftung Bürger für Bürger

Ute Haupt
Stadträtin DIE LINKE

Angela Papenburg
Geschäftsführerin der GP Günter Papenburg AG

Dr. Katja Pähle
Vorsitzende der SPD-Fraktion im Landtag von
Sachsen-Anhalt

Leitungsteam

Christine Sattler & Caroline Wolff,
Geschäftsführung
Julia Burghardt (bis Dez. 2022)
Sulamith Fenkl-Ebert
Karen Leonhardt
Marina Zubchenko-Fritzsche

Mitglieder

Die Freiwilligen-Agentur hat **35 Mitglieder** – vor allem Vereine und Verbände sowie einige Privatpersonen. Die institutionellen Mitglieder sind oft Dachverbände aus dem Sozialbereich, aus Kultur, Sport, Umweltschutz und vielen anderen gesellschaftlichen Bereichen.

Team

2022 waren in der Freiwilligen-Agentur **32 (Teilzeit-) beschäftigte Mitarbeiter:innen sowie Honorarkräfte** tätig. In unseren Projekten engagierten sich **350 Ehrenamtliche** und bereicherten unsere Arbeit auf unbezahlbare Weise – durch Ideenreichtum, Spontaneität, Kompetenz und großartiges Engagement.





Blitzlichter – erstes Halbjahr

FREIWILLIGEN-AGENTUREN FÖRDERN DIGITALES ENGAGEMENT

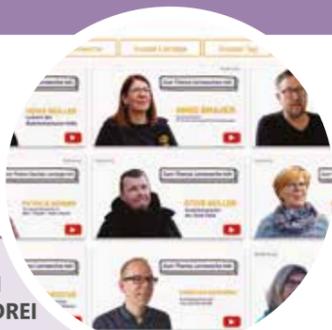
Digitales Engagement stärken wir auch weiterhin – sowohl in Sachsen-Anhalt als auch gemeinsam mit der bagfa bei der Unterstützung von acht Freiwilligen-Agenturen bundesweit. Mittendrin: unsere **Plattform www.gutes-geht.digital**, die mit bestem Beispiel vorangeht.



Jan

ALLE GUTEN FRAGEN SIND DREI

Damit die Lernwochen und sozialen Lerntage des Projekts **MitWirkung!** gelingen können, sind zuverlässige Kooperationspartner:innen unerlässlich. Diese haben seit Februar die Möglichkeit, **im Youtube-Format 3 Fragen an...** von ihren Erfahrungen mit Auszubildenden während der **Lernwochen** zu berichten. Entstanden sind großartige Filme, die einen bunten Einblick in die Arbeit von MitWirkung! bieten. **Mehr auf www.mitwirkung.eu.**



Feb

ENGAGIERT IN DER UKRAINEHILFE

Seit dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine sind auch viele Menschen aus der Ukraine nach Halle gekommen. Sofort stießen sie auf eine **Welle der Hilfsbereitschaft**. Mehrere hundert Hallenser:innen haben sich über unsere Online-Registrierung gemeldet und tatkräftig unterstützt.



Mär

STARTSCHUSS FÜR DIE ONLINE-MÖBELBÖRSE

Was die einen zu viel haben, können andere vielleicht gerade gebrauchen – unter diesem Motto konnten wir im April 2022 eine **Online-Möbelbörse** gemeinsam mit dem Halleschen Unternehmen WebArtisan starten. So konnten **viele Geflüchtete und andere Bedürftige** kostenlos und einfach **neue Möbel** bekommen. Ein Gewinn für alle Seiten!



Apr

JEP, JEP – HURRA!

Zum 19. Mal haben wir am 21. Mai den **Jugendengagementpreis** an großartige Jugendprojekte verliehen. Im Moritzhof Magdeburg erhielten 11 Projekte einen Jurypreis, ein weiteres Projekt bekam den Publikumspreis überreicht. Insgesamt meldeten sich **54 inspirierende Jugendprojekte aus allen Bereichen** für den JEP an.



Mai

PICKNICKZEIT

In viele leuchtende Augen blickte der Seniorenbesuchsdienst Klingelzeichen im Juni. Bei bestem Wetter und einem Picknick auf der Peißnitz konnten **das erste Mal seit der Coronapandemie Senior:innen und Freiwillige** gemeinsam wieder **in großer Runde** miteinander Zeit verbringen.



Jun

ES GRÜNT IM WELCOME TREFF...

... denn seit April 2022 heißt es: **Welcome Treff goes green!** Unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit konnten hier **Bildungsworkshops, Kräuterwanderungen, faire Einkaufstouren oder Kochveranstaltungen** organisiert werden. Und das hat Spuren hinterlassen: die Angebote stießen auf große Begeisterung, rege Diskussionen und der Welcome Treff ist wortwörtlich grüner geworden.

ENGEL FÜR ENEN TAG FLIEGEN DURCH HALLE

In **63 Mitmachaktionen** schickte der Freiwilligentag am 13. und 14. Mai **mehr als 500 fleißige Freiwillige** durch die Stadt, die sich durch Gärtnern, Kuchenbacken, Rikscha fahren für Menschen mit Behinderung, Arbeitseinsätze und mehr als Engel für einen Tag engagierten.



AKTIONSTAG DER BILDUNGSPATEN

Für ein echtes Highlight im Projekt Bildungspaten sorgte der Aktionstag im Mai, bei dem **einige Paten mit 13 Patenkindern** den **Kinderbauernhof in Kanena** besucht haben. 2022 fanden **sechs Aktionstage** statt, bei denen Kinder und Erwachsene gemeinsam Neues lernen und Halle entdecken konnten.





Blitzlichter – zweites Halbjahr

FREIWILLIGEN-DIENST IM PORTRÄT

Vier Bundesfreiwillige standen uns Rede und Antwort über ihren aktuellen Freiwilligendienst – und der ist sehr gefragt: **fast 150 Interessierte** ließen sich im vergangenen Jahr zum **Bundesfreiwilligendienst beraten**. Die Porträts sind zu finden auf www.freiwilligenagentur-halle.de/alle-erfolgsgeschichten



Jul



SOMMER, SONNE, DANKE SCHÖN

In der sommerlichen Atmosphäre der Neuen Residenz durften wir am 6. Juli **mehr als 100 Engagierte** aus unseren Patenschaftsprojekten zum **Dankeschönfest** begrüßen. Bei Improtheater, Fotobox und Gesprächen verbrachten wir den Nachmittag in bester Feierlaune.

8239 RUNDEN FÜR DEMOKRATIEPROJEKTE VON JUGENDLICHEN

Am 23. September war es das erste Mal nach zwei Jahren wieder soweit – **1100 Läuferinnen und Läufer** haben sich beim **HALLIANZ Spendenlauf** für die gute Sache ins Zeug gelegt. Mit dem Erlös aus den **8.239 Runden** werden Aktionen und Engagementprojekte von Jugendlichen unterstützt, die sich für **Vielfalt, Weltoffenheit und Demokratie in Halle** einsetzen



Aug



#17MALZUKUNFT

Bildung für nachhaltige Entwicklung ist nicht nur Teil vieler Fachlehrpläne, sondern auch des Projekts **Lernen durch Engagement**. Unter dem Motto **#17mal-Zukunft. Engagiert für die 17 Nachhaltigkeitsziele. Unterrichtsmaterialien zum Ideenfinden und Reflektieren** konnte das Projekt neue Unterrichtsmaterialien entwickeln, an Schulen verteilen und Projekte in diesem Bereich fördern.

Sep

AUFTAKT INTERKULTURELLE INFOTOUREN

Mit großem Erfolg startete das Projekt **Ankommenspatenschaften** am 18. Oktober regelmäßige **interkulturelle Infotouren** in die verschiedensten Stadtteile Halles. Ob Passage 13, Pusteblume oder Beratungsladen – Stopps wurden an den Orten eingelegt, an denen Migrantinnen Unterstützung finden oder sich selbst einbringen können.



Okt



AUF ZU NEUEN SCHÄTZEN!

Seit dem 1. Oktober steht das neue Projekt **Erfahrungsschätze Halle – Wissen teilen und fördern** in den Startlöchern und fördert **freiwilliges Engagement für Menschen über 60 Jahre**.

Nov

WÄRMECAFÉS – EIN ORT FÜR KALTE ZEITEN

Die steigenden Heizkosten des letzten Winters stellten auch in Halle für viele Menschen eine Herausforderung dar. Auf Initiative des Evangelischen Kirchenkreises Halle-Saalkreis und der Freiwilligen-Agentur konnten **Wärmecafés in sechs Gemeinden der Stadt eröffnet** werden. Diese boten dank der **Betreuung von Freiwilligen** einen **warmen Ort mit Kaffee, Keksen und Gesprächen** für jene, denen die eigenen vier Wände zu kalt wurden



Dez



FILM AB!

Im Dezember feierten gleich zwei Projekte im Puschokino **große Film-premiere**: am 12. Dezember konnten **15 WhyNot-Stories** unter Begeisterung gezeigt werden und die Vielfältigkeit des Jugendengagements in Sachsen-Anhalt sichtbar machen. Einen Tag danach freute sich das **Projekt Frauenwelten** nach einem halben Jahr der Zusammenarbeit zwischen eingewanderten und einheimischen Frauen über die Filmpremiere.



Spotlight auf unsere Projekte

Hier werden Schätze gehoben „Erfahrungsschätze Halle“

Im Oktober 2022 fiel der Startschuss für das Projekt Erfahrungsschätze Halle – Wissen teilen & fördern, das die Freiwilligen-Agentur in Kooperation mit der AWO SPI Soziale Stadt und Entwicklungsgesellschaft mbH und der Stadt Halle durchführt. In den nächsten fünf Jahren sollen hier wichtige Impulse in der Stadt Halle gesetzt werden – dazu gehört auch, Menschen über 60 Jahren den Einstieg in ein Ehrenamt zu erleichtern und sie bei der Umsetzung von eigenen Ideen zu unterstützen.

Ann Borgwardt leitet das Projekt für die Freiwilligen-Agentur und hat einige Fragen beantwortet:

Was ist für dich das Besondere an den Erfahrungsschätzen? Warum ist das Projekt wichtig?

Das Projekt macht die Erfahrung, das Wissen und die Kompetenzen von Menschen ab 60 sichtbar. Wir wollen diesen Erfahrungsschatz gemeinsam heben und nutzen - um neue Projekte umzusetzen, ehrenamtli-

che Initiativen zu unterstützen und sich selbst zu verwirklichen. Die Teilnehmenden engagieren sich gegen Einsamkeit und schaffen sich damit selbst einen Schutz vor sozialer Isolation.

Was möchtest du mit deinem Team im Projekt in den nächsten Jahren umsetzen?

In den kommenden Jahren wollen wir NOCH mehr Menschen ab 60 für ein freiwilliges Engagement gewinnen. Wir stehen dafür mit Information, Beratung, Begleitung und Fortbildung zur Seite und sind uns sicher, dass wir für jede:n das richtige Engagement finden. Ihr findet uns bei diversen Veranstaltungen mit unserem Informationsstand, wir erzählen bei Foren über Engagementmöglichkeiten und planen Engagementberatung speziell für Personen ab 60. Einmal im Jahr startet eine Fortbildungsreihe, in der wir uns intensiv mit ehrenamtlichem Engagement, Projektplanung und Digitalisierung auseinandersetzen und überlegen, welche Projekte, Initiativen, Veranstaltungen etc. fehlen. Wir setzen aber auch Angebote zur Schulung digitaler und technischer Kompetenzen um - lebensnah, praktisch und barrierearm. Damit niemand von der Digitalisierung abgehängt wird.

Wie können Menschen über 60 ihre gemachten Erfahrungen im Projekt einbringen?

Im Rahmen von Beratungsgesprächen und verschiedenen Schulungsangeboten heben wir gemeinsam die individuellen Erfahrungsschätze und begleiten Interessierte sowie Teilnehmende dabei, die eigenen Stärken zu reflektieren und in freiwilligem Engagement umzusetzen. Gemeinsam finden wir ein passendes Engagement oder unterstützen bei der Umsetzung eigener Ideen. Denkbar ist alles, was auf den eigenen Erfahrungen aufbaut und die Welt besser machen möchte: Plauderbänke, Sportgruppen, Bürounterstützung, Technikberatung, Vorlesen...

Das klingt großartig – vielen Dank Ann, und alles Gute für euer Projekt!



Bewegte Begegnungen über Sprachbarrieren hinweg „Frauenwelten – Geschichten zur Verständigung“

Schon in den letzten Jahren gelang es dem **Projekt Frauenwelten** immer wieder, **Begegnungen der besonderen Art** zu schaffen. Für den Durchgang 2022 entwickelte Filmemacherin Ayla Güney mit der Gruppe aus zugezogenen Frauen und Hallenserinnen deren **ersten eigenen produzierten Interviewdreh**, bei dem Teilnehmerinnen über ihr Verständnis von Familie und Wünsche für die Zukunft sprachen. Erstmals nahmen auch geflüchtete Frauen aus der Ukraine am Projekt teil. Die Begeisterung für das Frauenweltenprojekt war so groß, dass auch die Sprachbarriere niemanden abhalten konnte: durch die automatische Übersetzungsfunktion der Handys wurde während der Treffen miteinander kommuniziert. **Insgesamt nahmen 70 Frauen 2022 am Projekt Frauenwelten teil.**

Das selbst gedrehte Video der Frauen ist auf Youtube zu finden unter <https://www.youtube.com/@freiwilligen-agenturhalle3850>



Das sagen Engagierte

Hannes Kreschel, engagiert bei der DGB-Jugend & Bündnis 1. Mai über die WhyNOT?!-Stories:

„Als ich im Dezember 2022 das erste Mal bei der Premiere der WhyNOT?!-Stories im Puschkino Halle war, war das für mich echt ein Erlebnis. Ich hätte niemals gedacht, wie vielfältig und aufregend die verschiedenen Engagements hier in Sachsen-Anhalt sind. Es hat mir sehr viel Kraft für mein eigenes Engagement gegeben, da es auch eine Form von Wertschätzung und Respekt gegenüber dem Ehrenamt ist. Deswegen wollte ich danach gleich selber mitmachen.“



Bildungspatin, 23 Jahre, über ihre Patenschaft:

„Ich war schon immer an einem Ehrenamt interessiert. Daran, die Welt ein bisschen besser zu machen. Als angehende Lehrerin wollte ich auch mit Kindern zusammenarbeiten und Wissen weitergeben. Deshalb bin ich dieses Jahr Bildungspatin geworden und es ist toll.“

Es regnete Preise

Das von der Freiwilligen-Agentur begleitete Jugendprojekt **Jüdisches Halle gestern und heute** wurde mit dem Ehrenamtspreis für jüdisches Leben in Deutschland ausgezeichnet.

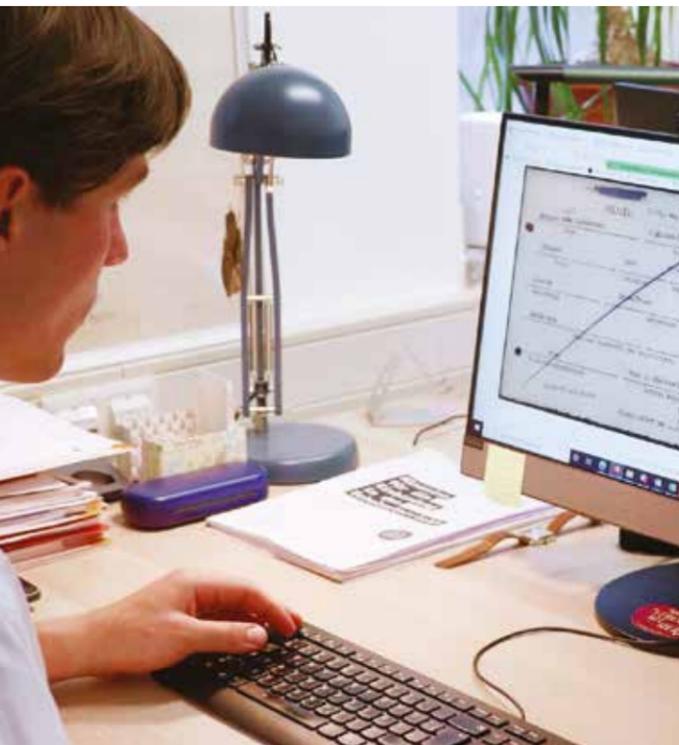
Den 2. Platz Integrationspreis Sachsen-Anhalt in der Kategorie innovative und digitale Formate in der Integrationsarbeit erhielt unser Projekt **Frauenwelten – Geschichten der Verständigung.**

Und auch der **Welcome Treff** wurde für seine großartige Arbeit ausgezeichnet – mit dem Demokratiepreis des Bündnisses für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfDT).



Spotlight auf unsere Projekte

Zahlenjonglage – Ein Blick hinter die Projektfassaden



Kleines Engagement mit großer Wirkung „Online Gutes tun“

Digitales Engagement klingt trocken? Bei unserer **Online-Aktion #everynamecounts** im Juni 2022 haben wir mit Jugendlichen und anderen Interessierten ausprobiert, wie man **von zu Hause aus digital Gutes tun** kann. Unter dem Motto „Jeder für sich, aber doch gemeinsam“ haben wir Karteikarten von Opfern des Nationalsozialismus digitalisiert, die in den **Arolsen-Archives** aufbewahrt sind. Schritt für Schritt werden so Schicksale wieder sichtbar und die Angehörigen erfahren etwas über ihre Vermissten. So sagte Martin: „Ich bin dabei, weil das so niedrigschwellig ist, dass es schwer war, nicht mitzumachen“.

Das entstandene Video ist auf www.gutes-geht.digital/einblicke und auf unserem Youtube-Kanal zu finden.

Laurenz bei der Digitalisierungsaktion #everynamecounts

Das sagen Organisationen über die gemeinsame Zusammenarbeit

Rückmeldung einer Kita in Halle-Neustadt

„Wir konnten über die Engagement-Plattform der Freiwilligen-Agentur schon einige Freiwillige gewinnen und freuen uns über jede:n Interessierte:n. Wir kommen persönlich ins Gespräch, wie die Umsetzung des Engagements aussehen könnte. Damit waren wir im letzten und auch in diesem Jahr erfolgreich. Es gelang uns 4 Ehrenamtliche zu gewinnen, von denen aktuell noch 3 regelmäßig zu uns kommen. Eine Freiwillige kommt einmal alle 14 Tage zum Vorlesen. Eine weitere kommt einmal pro Woche den ganzen Tag und ein junger Mann kommt einmal wöchentlich zum Fußballspielen vorbei. Hierüber freuen wir uns sehr und können über die Zusammenarbeit mit der Freiwilligen-Agentur sehr positiv berichten.“

Rückmeldung eines Vereins aus dem Themenfeld Denkmalschutz

„Tatsächlich haben wir im letzten halben Jahr zwei Unterstützerinnen über die Freiwilligenagentur gewinnen können und wissen die Engagement-Plattform sehr zu schätzen.“



9000 Stimmen



Jugendliche sind aktiv – wie aktiv, zeigt der **Jugendengagementpreis**: in den 54 teilnehmenden Projekten sind **über 1000 Jugendliche in ganz Sachsen-Anhalt** tätig. Darüber hinaus wurden unglaubliche **9000 Stimmen** im Rahmen des Votings für den Publikumspreis beim Jugendengagementpreis abgegeben.

93 Tandems



93 Tandems konnten wir in der Projektlaufzeit der **Berufspatenschaften 2019-2022** initiieren und intensiv begleiten.

5500 Stunden



Mit über 5500 Besuchsstunden Freiwilliger bei einsamen Senior:innen im ganzen Stadtgebiet konnte der **Seniorenbesuchsdienst Klingelzeichen** überzeugen.

16 Sprachen



Wir können multilingual! So sind die **Videos zum Bundesfreiwilligendienst** inzwischen **in 6 Sprachen** übersetzt, die Sprachmittlung im Projekt Paten und Lotsen bietet sogar Unterstützung in 16 Sprachen an.

832 Teilnehmende

Auf insgesamt 832 Teilnehmer:innen in Workshops und Veranstaltungen schafften es unsere Projekte **Mitwirkung!** und **Lernen durch Engagement**.



20 Einblicke



Was ist eigentlich **digitales Engagement**? Taucht mit uns ein! Auf unserer Plattform www.gutes-geht.digital haben wir 2022 in Kooperation mit der bagfa und anderen Freiwilligenagenturen mehr als 20 Geschichten und gute Beispiele veröffentlicht, zu finden unter „Einblicke“.



Ein Jahr im Zeichen des Russischen Angriffskriegs auf die Ukraine



Kinderferienfreizeit mit dem Ukrainehilfe Halle e.V.

Im Februar 2022 sollte Deutschland eine Problematik erreichen, die auch uns in der Freiwilligen-Agentur das ganze Jahr besonders beschäftigen würde: der Beginn des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine. Nach und nach trafen **viele ukrainische Schutzsuchende mit großem Hilfebedarf in Halle** ein und stießen auf **immense Hilfsbereitschaft unter den Hallenser:innen**. Überwältigt von den Unterstützungsangeboten richteten wir deswegen umgehend Strukturen zur Ukrainehilfe ein, um Geflüchteten die Ankunft in Halle zu erleichtern und Freiwillige bei ihrem Engagement zu unterstützen.

Seit April 2022 verstärkt Antonia Niemeyer das Team der Freiwilligen-Agentur im Bereich der Ukrainehilfe. Wir haben Antonia zu ihrem Arbeitsbeginn, den aktuellen Herausforderungen und Entwicklungen gefragt.

Du bist seit April 2022 Mitarbeiterin in der Ukrainehilfe. Wie hast du deine Anfangszeit erlebt?

Der Start bei der Freiwilligenagentur war für mich ein

Sprung ins kalte Wasser. Ich wusste nicht, was mich erwartet. Dank der Unterstützung toller Kolleg:innen habe ich mich schnell in die Aufgaben eingearbeitet und gemerkt, wie viel Spaß es mir macht. Da ich die Stadt und einige Organisationen aus meiner Studienzeit kannte, war ich mit einigen Strukturen schon vertraut.

Welche Herausforderungen gab es für die Ukrainehilfe im letzten Jahr?

Meine Kolleginnen waren in den ersten Wochen nach Kriegsbeginn von der Hilfsbereitschaft vieler Menschen regelrecht überwältigt, das zu sehen war toll! Uns erreichten täglich viele Anfragen, die Unterstützung bei Unterbringung, Sprachmittlung und anderen Anliegen suchten. Alle ehrenamtlichen Helfer:innen und die verschiedenen Aufgaben in ihrer Fülle zu koordinieren, war dadurch eine enorme Herausforderung.

Mich hat dabei vor allem das Engagement der vielen Menschen beeindruckt. Einige Hallenser:innen haben

Die Ukraine-Hilfe in Zahlen:

650 Freiwillige haben sich für die Ukrainehilfe gemeldet.

In unserer Online-Möbelbörse erreichten uns **797 Anfragen zu Möbelstücken, 500 Möbelstücke** wechselten ihre Besitzer:innen

60 Ankommenspatenschaften für Ukrainer:innen konnten initiiert werden; mehr als **100 Ehrenamtliche** meldeten sich als **potentielle Pat:innen**



5 Vernetzungstreffen konnten wir mit in der Ukraine-Hilfe engagierten Initiativen und der Stadt Halle (Saale) organisieren und begleiten

Gut gestärkt im Engagement – unter diesem Motto boten wir **4 Fortbildungen** und **12 offene Gesprächsangebote** für Engagierte in der Ukraine Hilfe an

2 interkulturelle Infotouren konnten zwischen Oktober und Dezember stattfinden

sich rund um die Uhr für die Ukrainer:innen in Halle, aber auch für die Menschen in der Ukraine selbst eingesetzt. Ohne dieses Engagement von Privatpersonen, Initiativen und etablierten Organisationen wäre die Bewältigung aller Herausforderungen in der Koordination nicht möglich gewesen.

Welchen aktuellen Aufgaben und Themen begegnet ihr in der Ukrainehilfe?

Da der Krieg nun schon über ein Jahr anhält, haben viele Ukrainer:innen die anfängliche Hoffnung auf eine schnelle Rückkehr aufgegeben. Daher ist eine aktuelle und zukünftige Herausforderung, dass sich die Geflüchteten bei uns gut einleben. Dabei unterstützen wir und viele Freiwillige, zum Beispiel mit Sprachlern- und Begegnungsangeboten im WELCOME-Treff, mit Ankommens- oder Berufspatenschaften.

Darüber hinaus beraten wir die Menschen zu ehrenamtlichen Engagementmöglichkeiten, denn ein Ehren-

amt hilft, Zwischenzeiten zu überbrücken, Kontakte zu knüpfen und Sprachkenntnisse zu verbessern. Mit unserer mehrsprachigen interkulturellen Infotour haben wir zudem ein Angebot geschaffen, das Menschen hilft, die Stadt besser kennenzulernen und von Unterstützungsangeboten überhaupt erst zu erfahren. Dabei bleibt die Herausforderung, unsere Zielgruppe gut zu erreichen. Dazu nutzen wir alle Kanäle, die wir haben. Unsere Hoffnung ist, dass Ukrainer:innen in Halle ein neues Zuhause finden, vernetzt und gut begleitet werden – dafür setzen wir uns täglich ein.

Vielen Dank, Antonia!



Anlaufstelle WELCOME-Treff

Auch der **Welcome Treff** entwickelte sich im vergangenen Jahr zu einer wichtigen Anlaufstelle für ukrainische Geflüchtete. Innerhalb kürzester Zeit wurden hier neue **Deutsch-Angebote, Begegnungsnachmittage für Familien oder Beratungen auf Russisch oder Ukrainisch** durch tatkräftige Freiwillige auf die Beine gestellt. Und so ist es keine Überraschung, dass zahlreiche Ukrainer:innen inzwischen die Angebote der Freiwilligen-Agentur aufsuchen – etwa, um sich zu **beruflichen Perspektiven** beraten zu lassen, an Projekten wie **Frauenwelten** teilzunehmen oder um sich **selbst aktiv im Stadtgeschehen zu engagieren**. Um all dies zu ermöglichen, konnten wir unsere Infomaterialien und Filme übersetzen und mit Untertiteln versehen lassen. Zahlreiche neue Freiwillige meldeten sich als **Paten und Lotsen, Alltagsbegleiter:innen oder Berufspat:innen** und unterstützten mit Übersetzungen, Behördengängen und einem offenem Ohr.



Sorgenfresser für ukrainische Kinder

Doch auch **junge, bereits engagierte Menschen beschäftigte der Ukraine-Krieg sehr**. So zeigen die **WhyNOT?!-Stories** deutlich, wie viele der dort porträtierten Projekte aus ganz Sachsen-Anhalt in Reaktion auf den Krieg **Veranstaltungen und Unterstützungsaktionen** organisiert haben, um zu helfen. Von einer besonderen Geschichte berichtet auch Juliane Kolbe, Leitern der **Netzwerkstelle Lernen durch Engagement**:

„Am Editha-Gymnasium Magdeburg haben sich im Rahmen eines Wahlpflichtkurses Schüler:innen einer 10. Klasse mit den psychischen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Kinder beschäftigt. Um aktiv etwas zu unternehmen, haben die Schüler:innen im Unterricht Sorgenfresser genäht, die Kindern bei Problemen Trost spenden sollen. Ursprünglich sollten die Sorgenfresser in Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen verteilt werden. Mit Beginn des Krieges wurde neben der Schule jedoch eine Unterkunft für geflüchtete Menschen aus der Ukraine eingerichtet, sodass sich der Kurs stattdessen entschloss, die Sorgenfresser an Kinder in dieser Unterkunft zu verteilen.“

Große Nachfrage nach Infoveranstaltungen



Neben den Angeboten der Freiwilligen-Agentur blicken wir ebenfalls auf eine **große Offenheit** bei den Einsatzstellen zurück. Im Bereich des **Bundesfreiwilligendienstes** wurden zahlreiche Beratungsmöglich-

keiten für Geflüchtete aus der Ukraine eingerichtet, um ihnen Zugänge zu einem Freiwilligendienst zu ermöglichen.

Die **Servicestelle Freiwilligendienst - integriert in Sachsen-Anhalt** organisierte aufgrund der wachsenden Nachfrage **verschiedene Infoveranstaltungen zu Freiwilligendiensten für Geflüchtete aus der Ukraine**, die in Magdeburg, Halle und per ZOOM auf Deutsch, Ukrainisch und Russisch stattfanden.

Und auch in Halle boten zahlreiche Organisationen **Einsatzmöglichkeiten** im Rahmen eines regulären Engagements, die **für Menschen mit wenig Sprachkenntnissen** möglich waren. Egal ob in der Gemeinschaftsunterkunft des DRK, im Projekt „Hand in Hand“ der Malteser oder beim Freiwilligentag – viele ukrainische Freiwillige packten mit an, **unterstützten sich gegenseitig** und **vermittelten zwischen Behörden und anderen Ukrainer:innen**.

„Mein dritter und größter Wunsch gilt meinen Ukrainern: ich wünsche mir, dass **meine Schützlinge bald in eine friedliche und freie Ukraine zurückkehren könnten**. Wenn dieser Tag einst kommen wird, werden sie einen kleinen Teil meines Herzens mit in die Heimat nehmen, und ich werde ihnen dankbar bleiben für diese Zeit, die mein Leben reicher gemacht hat.“

Eva Schubach

Beispiele wie dieses zeigen deutlich, wie sich **Menschen aller Altersgruppen mit vereinten Kräften** engagierten und dazu beitragen konnten, ukrainische Geflüchtete in Halle und in Sachsen-Anhalt zu begrüßen und ihnen den **Start in ein Leben in Deutschland zu erleichtern**. Auch 2023 wird uns die Unterstützung von Ukrainer:innen weiterhin beschäftigen – doch mit der Hilfe all unserer Freiwilliger und einem starken Team werden wir auch in Zukunft alle Hürden bewältigen können.



Zahlen & Fakten



359

Presseveröffentlichungen

in lokalen, überregionalen und Online-Medien



650

Freiwillige haben sich für die **Ukrainehilfe** gemeldet.



380

Engagementangebote

waren von 275 Organisationen auf unserer Plattform www.engagiert-in-halle.de zu finden – ob für die Umwelt, Kultur oder Patenschaften, die Bandbreite ist riesig!

350

Engagierte haben sich in unseren Paten- und Nachbarschaftsprojekten – zum Teil auch über digitale Wege – engagiert und Kontakt in der Patenschaft gehalten.



54

Projektbewerbungen mit über **1000** engagierten **Jugendlichen** beim **Jugendengagementpreis**

2.112

Teilnehmende an



143

Fortbildungen, Workshops und Fachveranstaltungen



1.029

Läufer:innen haben 4.120 km beim **HALLIANZ Spendenlauf** zurück gelegt.



1.765

Teilnehmende an

73

(Online-) Austauschtreffen,

bei Aktionen und Anerkennungsveranstaltungen für Engagierte

4.055

Interessierte folgten uns auf unseren **3 Instagram-Accounts**



40

Neue Videos rund ums Engagement in Halle und Sachsen-Anhalt – von Einblicken in soziale Lerntage bis WhyNOT?!-Storys



Mehr als **500**

„Engel für einen Tag“ haben beim Freiwilligentag am 13. und 14. Mai mitgemacht



Unsere Schwerpunkte 2022

Engagiert in Halle – Freiwillige und Organisationen für Engagement begeistern

- Engagiert-in-halle.de – Engagementberatung und Online-Plattform www.engagiert-in-halle.de
- Freiwilligentag „Engel für einen Tag“
- Online Gutes tun – Freiwilligenagenturen fördern digitales Engagement
- Digital engagiert in Sachsen-Anhalt
- Erfahrungsschätze – Wissen teilen und fördern
- Fortbildungen und Workshops
- Fundraisingberatung und Fördermittelfinder

Patenschaften

- Berufspatenschaften [digital.engagiert](http://digital.engagiert.de)
- Große für Kleine – starke Kinder durch Bildungspatenschaften
- Impulspatenschaften – Begegnung inklusiv(e)
- Seniorenbesuchsdienst „Klingelzeichen“
- Vorlesepatenschaften
- Patenschaftsnetzwerk Halle

Jugendengagement stärken

- freistil – Jugend engagiert in Sachsen-Anhalt und Actionboundtour „Jüdisches Halle“
- WhyNOT!? Stories

Engagement für Vielfalt & Demokratie

- HALLIANZ für Vielfalt – Partnerschaft für Demokratie

Willkommen in Halle – Engagiert für Integration

- Rund um den WELCOME-Treff Halle
- Ukrainehilfe
- WELCOME-Treff goes green
- Frauenwelten – Geschichten zur Verständigung
- Servicestelle „Freiwilligendienste – Integriert in Sachsen-Anhalt“

MitWirkung! – Unternehmensengagement fördern

- Modellprojekt „Vielfalt lernen, Perspektiven wechseln, Demokratie erleben“
- Beratung zu Unternehmensengagement und Vermittlung von Corporate Volunteering-Einsätzen sowie Angeboten zur Personalentwicklung durch Engagement

Lernen durch Engagement

- Netzwerkstelle „Lernen durch Engagement in Sachsen-Anhalt“
- STUDIUM HOCH E
- Engagiert Studiert gegen Blutkrebs

Öffentlichkeitsarbeit

- 8 Webseiten
- 10 Social Media-Kanäle auf Facebook, Instagram, Twitter, Youtube
- Newsletter, Mailings & Pressearbeit
- Printprodukte – Flyer, Plakate & Co. rund ums Ehrenamt



Leitbild

Vision

Unsere Vision ist eine demokratische und solidarische Gesellschaft, die alle Menschen mitgestalten.

Alle Menschen engagieren sich nach ihren Möglichkeiten, Fähigkeiten und Interessen für das Gemeinwohl: Gemeinsam engagiert für Halle – gemeinsam engagiert für unsere Region.

Werte und Arbeitsprinzipien

Die Werte unserer Arbeit basieren auf den Menschenrechten, wie sie in der Erklärung der Vereinten Nationen und im Grundgesetz festgehalten sind.

Freiwilliges Engagement bedeutet für uns:

- freiwilliges und unentgeltliches Mitwirken an einer vielfältigen Gesellschaft.
- die Übernahme von Verantwortung für gesellschaftliche Belange in allen Bereichen.
- individuelle Ideen einbringen und in Projekten umsetzen.

Freiwilliges Engagement ist kein Ersatz für staatliche Aufgaben. Vielmehr ist es eine Ergänzung und Bereicherung und trägt dazu bei, gesellschaftliche Entwicklungen (mit) zu gestalten. Wir handeln solidarisch und sind parteipolitisch sowie konfessionell unabhängig. Wir arbeiten zielorientiert, transparent und nachhaltig. Wir halten die bundesweit geltenden Qualitätsstandards für Freiwilligenagenturen ein. Freiwillige und hauptamtliche Mitarbeitende begegnen sich auf Augenhöhe. Wir sind eine kreative Organisation, die neue Ansätze erprobt. Wir setzen uns mit dem digitalen Wandel auseinander – Chancen, Potenziale und Instrumente der Digitalisierung nutzen wir, um freiwilliges Engagement zu fördern und unsere Arbeitsabläufe zu verbessern. Wir arbeiten vernetzt und sind offen für Kooperationen.



Aufgaben und Leistungen

Wir ermutigen, beraten und qualifizieren Menschen, die sich mit ihren vielfältigen Fähigkeiten, Erfahrungen und Interessen im Gemeinwesen engagieren wollen. Wir beraten und qualifizieren gemeinwohlorientierte Organisationen und Initiativen, gute Rahmenbedingungen für freiwilliges Engagement zu schaffen. Wir bringen gemeinwohlorientierte Organisationen, staatliche Institutionen und Unternehmen zusammen und unterstützen sie, sich für freiwilliges Engagement zu öffnen. Wir gestalten bestehende und schaffen neue Netzwerke zur Förderung freiwilligen Engagements.

Wir verstehen uns als Impulsgeberin für freiwilliges Engagement und setzen innovative Projekte um. Wir fördern und fordern gute Rahmenbedingungen und eine Kultur der Anerkennung für Freiwillige.

Mitgliedschaften



Leader Halle e.V.





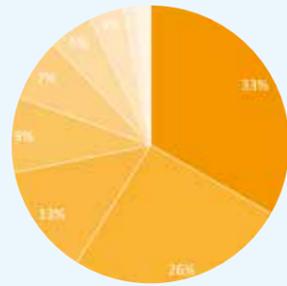
Finanzen 2022

Insgesamt hatten wir ein sehr erfolgreiches Jahr, in dem wir (nach Abgrenzung der Einnahmen und Ausgaben nach Vor- und Folgejahren) einen Überschuss in Höhe von 44.308 € erzielt haben. Der Jahresabschluss wurde vom Steuerberater Hilmar Speck erstellt und wurde der Mitgliederversammlung am 23. August 2023 vorgestellt.

Unsere Arbeit wird von vielen Unterstützern ermöglicht und finanziert aus:

Einnahmen

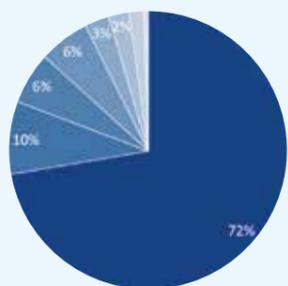
Gesamteinnahmen	1.995.797 €	100 %
Zuschüsse Land	663.239 €	33 %
Zuschüsse Bund	512.971 €	26 %
Zuschüsse von Stiftungen/Sonstige	256.969 €	13 %
Zuschüsse Stadt Halle	174.039 €	9 %
Zuschüsse EU	145.249 €	7 %
Spenden, Preisgelder, Beiträge	101.682 €	5 %
Einnahmen Dienstleistungen	78.562 €	4 %
Sponsoring	31.658 €	2 %
Vermögensverwaltung	31.428 €	2 %



Die vielfältigen Projekte und Angebote wurden von 32 (Teilzeit)Beschäftigten, 3 geringfügig Beschäftigten, 17 Bundesfreiwilligen (BFD) und 350 Ehrenamtlichen gestaltet. Die Personalkosten bilden den größten Teil der Ausgaben. Sachkosten beinhalten Arbeitsmaterial, Kommunikations-, Reise- und Öffentlichkeitsarbeitskosten. Betriebskosten umfassen Ausgaben für unsere Büro-, Beratungs- und Seminarräume, die auf 4 Standorte in Halle verteilt sind. Mittelweiterleitungen erfolgen im Rahmen des HALLIANZ Jugendfonds. Veranstaltungskosten entstehen bei Aktionen wie dem Freiwilligentag, Anerkennungs- und Bildungsveranstaltungen.

Ausgaben

Gesamtausgaben	1.974.418 €	100 %
Personalkosten	1.427.865 €	72 %
Sachkosten	166.071 €	10 %
Honorare	118.423 €	6 %
Betriebsausgaben	115.636 €	6 %
Taschengelder BFD	55.769 €	3 %
Aufwandsentschädigungen für Freiwillige	47.152 €	2 %
Programm-/Veranstaltungskosten	33.323 €	2 %
Mittelweiterleitungen	10.179 €	1 %



Dank:

Wir danken allen Unterstützer:innen, Förderern, Wegbegleiter:innen und Freund:innen der Freiwilligen-Agentur, die unsere Arbeit ermöglichen und sich gemeinsam mit uns für mehr Engagement in Halle stark machen!



Danke auch an zahlreiche Einzelspender:innen!



Unsere Spendenprojekte

Sie möchten dazu beitragen, dass sich noch mehr Menschen in Halle engagieren?

Helfen Sie uns mit einer Spende und tragen damit zu mehr Teilhabe, Zusammenhalt und Engagement bei – ob durch unsere Engagementvermittlung oder unsere Projekte für Senior:innen, benachteiligte Kinder oder für mehr Integration!

Über 300 Freiwillige engagieren sich in der Freiwilligen-Agentur für andere Menschen. Mit Ihrer Spende können wir z.B. Fahrtkosten unserer Freiwilligen erstatten, Lernmaterialien anschaffen oder Fortbildungen finanzieren.

- Mit 25 Euro können wir die Unkosten einer Bildungspatenschaft für ein Vierteljahr erstatten.
- Mit 50 Euro unterstützen Sie eine Einstiegsfortbildung für unsere Freiwilligen.
- Mit 100 Euro fördern Sie unsere Weihnachtspäckchen-Aktion für Senior:innen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Sie und möchten gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Für diese Projekte benötigen wir Spenden:



Große für Kleine – Starke Kinder durch Bildungspatenschaften

Kinder aus bildungsbenachteiligten Familien haben häufig schlechtere Bildungschancen. Unser Projekt möchte diese Kinder und Jugendlichen auf ihrem Bildungsweg unterstützen. Die Patenschaften eröffnen neue Bildungshorizonte und stärken das Selbstwertgefühl der Kinder.



WELCOME-Treff – engagiert für Integration

Der WELCOME-Treff ist ein offener Begegnungsort, an dem sich Engagierte und Zugewanderte gegenseitig unterstützen. Dort finden Sie ehrenamtliche Angebote wie Formularhilfe, Frauencafé, Spielenachmittage oder Hilfe beim Deutschlernen.



Seniorenbesuchsdienst „Klingelzeichen“

Im Alter sind viele Menschen ungewollt einsam. Dem will der Seniorenbesuchsdienst „Klingelzeichen“ aktiv entgegenwirken. Ehrenamtliche schenken Zeit für Gespräche, Spaziergänge oder andere Aktivitäten und profitieren selbst davon.



Spendenkonto der Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.

Bankverbindung: Saalesparkasse
 IBAN: DE75 8005 3762 0388 3066 66
 BIC: NOLADE21HAL

Kontakt

Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.

Geschäftsstelle und Projektbüros:

Hansering 20, 06108 Halle (Saale)
Telefon: 0345/ 68 57 040

Beratungsladen:

Leipziger Str. 82, 06108 Halle (Saale)
Telefon: 0345/ 200 28 10

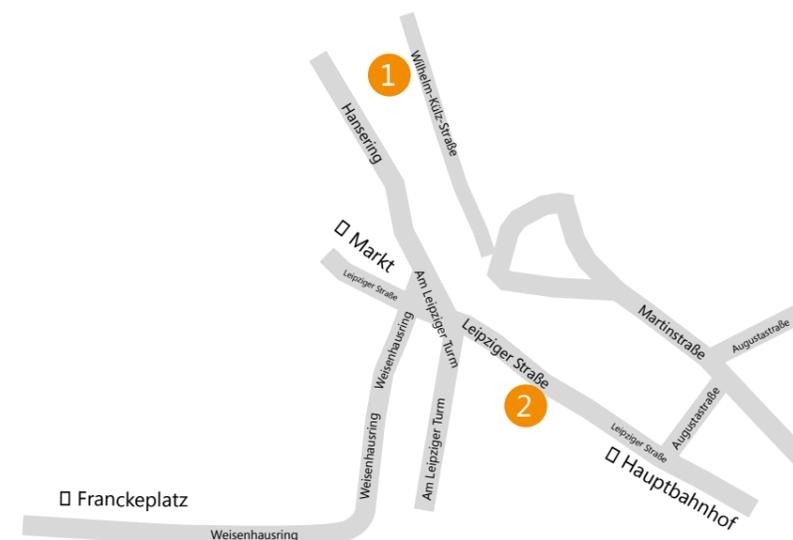
Standort in Halle-Neustadt:

c/o Mehrgenerationenhaus Pusteblume
Zur Saaleue 51a, 06122 Halle (Saale)
Telefon: 0345/ 13 50 368

WELCOME-Treff

Geiststraße 58, 06108 Halle (Saale)
Telefon: 0345/ 135 348 61

E-Mail: halle@freiwilligen-agentur.de
 Internet: www.freiwilligen-agentur.de | www.engagiert-in-halle.de
 Facebook: www.facebook.com/FreiwilligenAgenturHalle
 Twitter: www.twitter.com/FWA_Halle
 Instagram: www.instagram.com/freiwilligenagenturhalle



- 1 Geschäftsstelle**
Hansering 20
Eingang D über Wilhelm-Külz-Straße
- 2 Engagementberatung**
Freiwilligen-Agentur
Leipziger Str. 82

Impressum:

Jahresbericht 2022
 Herausgeber: Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.
 Gestaltung: freistil | design und Claudia Lippmann
 Fotos: Freiwilligen-Agentur Halle, Marcus-Andreas Mohr, Ricarda Braun, Thorsten Arendt, Falk Wenzel, Anna Kolata, Fabian Dittmann, Blühwiesen Halle
 Grafiken: FontAwesome, svgrepo.com, thenounproject.com, vecteezy.com



www.freiwilligenagentur-halle.de